



Postulat: Cooling Rooms

Die extremen Hitzeperioden im Sommer 2026 waren für uns alle eine grosse Herausforderung. Vulnerable Gruppen wie Kleinkinder, ältere Menschen, Schwangere und chronisch kranken Personen leiden jedoch besonders stark unter diesen hohen Temperaturen.

Hier können sogenannte "Cooling Rooms" Abhilfe schaffen. Unter Cooling Rooms werden (halb-)öffentlich zugängliche Innenräume verstanden, welche zuverlässig eine Abkühlung zu den potenziell immer häufiger auftretenden Extremtemperaturen liefern sollen. Diese sollen als temporäre Zufluchtsorte dienen, in denen sich oben genannte vulnerablen Personengruppen vom Hitzestress erholen können.

Ein solches Angebot fehlt in Liestal aktuell noch komplett, wäre aber auch im Kontext der langfristigen demografischen Entwicklung eine wichtige Unterstützung für die betroffenen Personengruppen.

Der Stadtrat wird beauftragt zu prüfen und zu berichten:

1. ob stadteigenen Räumlichkeiten für die Bevölkerung (oder zumindest für alle vulnerablen Gruppen unabhängig vom Alter) als Cooling Rooms geöffnet werden können.
2. ob kantonale Gebäude als solche verwendet werden können (bspw. Kantonsmuseum).
3. ob es Gebäude von Dritten gibt, welche zusätzliche als kühle Räume verwendet werden können (bspw. Bücheli Center)
4. mit welchen Massnahmen sichergestellt werden kann, dass betroffene und vulnerable Personen darüber informiert werden, welche kühlen Räume nutzbar sind.

Dominic Cavegn

Einwohnerrat, Grüne Liestal